

# Pünktlichkeit

Übungen beginnen punkt 18.00 Uhr im Tenue (falls nicht anders befohlen: Brandschutz komplett, gute Schuhe).

# Respekt vor den Anderen

Wir pflegen einen respektvollen Umgang mit den JFW-Leitern, Ausbildnern und Kameradinnen und Kameraden.

# Kein Alkohol, kein Nikotin, keine Drogen

Die JFW beschäftigt uns genug.

# Handy und Portemonnaie bleiben während den Übungen im persönlichen Kasten

Zum Phonen und Geldausgeben bleibt uns keine Zeit.

# Falsche Garderoben sind tabu

Weiblein zu Weiblein - Männlein zu Männlein. Sonst: Goodbye...

# Fremde Kästen sind auch tabu

Wir haben Respekt vor dem Eigentum der Anderen. Bei Diebstahl: Goodbye...

# Sorgfalt zum Material

FW-Korpsmaterial ist teuer und kann Leben retten, das persönliche Material auch.

Wer nicht sorgfältig damit umgeht oder gar mutwillig zerstört, wird dem Materialchef übergeben (oh weh, oh weh...).

# Worte statt Fäuste

Auseinandersetzungen werden nur mit Worten, nicht mit Fäusten geführt.

Das JFW-Leiterteam steht Euch bei Konflikten jederzeit als Anlaufstelle zur Verfügung und wird sich neutral verhalten.

# Bei Alarm

Wenn ein Alarm kommt, gehen wir zur Knotenwand oder halten uns an die Anweisungen des JFW-Leiterteams.

Sonst werden wir überrannt.

# Frieden am Schluss

Wir trennen uns immer erst, wenn alle Probleme und Ungereimtheiten geklärt sind.

Probleme sprechen wir offen aus und nennen sie beim Namen.

Das JFW-Leiterteam ist bestrebt, jedem AdJF interessante, lernreiche, sichere und auf das Alter der AdJFs abgestimmte Übungslektionen zu bieten. Bei Konflikten, Problemen oder sonstigen Anliegen steht das JFW-Leiterteam sowohl dem einzelnen AdJF als auch den Eltern zur Verfügung. Bitte kommt/kommen Sie in einem solchen Fall auf uns zu. Wir können nur auf Situationen Einfluss nehmen, von denen wir Kenntnis haben.